



KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer – Die „6,75%-Schlote Holding GmbH-Anleihe“

6,75%-Schlote Holding GmbH-Anleihe wird als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt

Düsseldorf, 12. November 2019

<p>KFM-Barometer Mittelstandsanleihen November 2019</p> <p>6,75%-Anleihe Schlote Holding GmbH Anleihe 19/24, WKN A2YN25</p>	  <p>Attraktiv (4 von 5)</p>	<p>In ihrem aktuellen KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer zu der neuen 6,75%-Anleihe der Schlote Holding GmbH (WKN A2YN25) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.</p> <p>Die Schlote Gruppe mit Sitz in Harsum (Niedersachsen) blickt in diesem Jahr auf eine 50-jährige eigentümergeführte Firmengeschichte zurück. Die Aktivitäten gliedern sich in die drei Geschäfts- bzw. Produktionsbereiche Getriebe-, Antriebs- und Fahrwerkskomponenten. Der Schwerpunkt der Leistungen liegt in der mechanischen Bearbeitung der Bauteile, der Vormontage von einbaufertigen Komponenten für die Automobil- und Zulieferindustrie sowie der Fertigung von Druckgussformen für</p>
---	---	---

Gießereien. In den größten Segmenten „Getriebe“ (68%) und Antrieb (28%) werden im Wesentlichen Gehäuseteile jeglicher Art bearbeitet, wie Kupplungs-, Getriebe-, Turbinen- und Pumpengehäuse, Mechatronikteile, Gehäuse für Turbolader und Kurbelwellen-Lagerdeckel. Die Schlote Gruppe profitiert sowohl vom Trend zu mehr automatisierten Getrieben als auch vom starken Wachstum bei Turboladern, da der Trend zum Motor-„Downsizing“ zu einer deutlich steigenden Nachfrage bei Turboladern führt. Somit verfügt man auch über eine hohe Expertise bei Hybridantrieben. Derzeit erhält das Unternehmen zahlreiche Nachfragen für gemeinsame Projekte mit auch OEMs (Original Equipment Manufactures) bei Elektro-Antrieben. Im kleineren Segment „Fahrwerk“ (4%) werden Komponenten im Bereich „Lagerung und Kinematik“ für Vorder- und Hinterachsen fertig vormontiert. Produziert wird an neun Standorten in Deutschland, Tschechien und seit 2013 auch in China (Tianjin) u. a. mit dem Partner Trimet (Tochter von Beijing Automotive Group (BAIC)), welcher ein Joint Venture mit Daimler bildet. Insgesamt werden ca. 1.500 Mitarbeiter beschäftigt. Die Schlote Gruppe unterhält langjährige mittel- und unmittelbare Geschäftsbeziehungen zu allen renommierten OEMs wie Volkswagen, Audi, Porsche, Daimler, BMW, Mini, Opel und Renault und so genannten Tier-1-Lieferanten wie ZF Friedrichshafen, Continental, Magna und IHI. Für ca. 40% aller Aufträge ist man derzeit Alleinlieferant.

Betriebswirtschaftliche Entwicklung 2018 und im ersten Halbjahr 2019

Im Geschäftsjahr 2018 erzielte die Schlote-Gruppe einen Konzernumsatz von 254 Mio. Euro nach 231 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum. Seit dem Jahr 2005 bedeutet dies einen Anstieg um 272%. Der Konzernumsatz des ersten Halbjahres 2019 ist mit 118,6 Mio. Euro gegenüber der Vorjahresperiode mit 130,7 Mio. Euro rückläufig. Ursache hierfür sind im Wesentlichen Minderabrufe der Kunden Continental, ZF Friedrichshafen, IHI, VW, BMW und Mini, aber auch bei Kunden im Bereich Metallguss. Im Bereich Getriebe- und Antriebstechnik konnte die geplante Gesamtleistung aufgrund des guten Produktmixes übertroffen werden, insbesondere bei den Projekten DQ 500 und DQ 200. Das Unternehmen ist insbesondere bei den sog. (plug-in) Hybridgetrieben sehr gut positioniert. Für das zweite Halbjahr werden leichte Rückgänge beim Getriebe DL 382 erwartet. Gleichwohl prognostiziert die Unternehmensgruppe für das Gesamtjahr 2019 ein über Plan liegendes Ergebnis. Zuversichtlich stimmt ein für Anfang 2020 beabsichtigter Serienstart des Volkswagen Hybridgetriebes DQ400, wo erste Vorserienteile in der zweiten Jahreshälfte 2019 gefertigt werden. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) des ersten Halbjahres 2019 bewegt sich mit 18,1 Mio. Euro fast unverändert auf dem Niveau der Vorjahresperiode (18,4 Mio. Euro), was auf die parallel in allen Werken durchgeführten Kostensenkungs- und Effizienzprogramme zurückzuführen ist. Das EBIT für das erste Halbjahr 2019 beträgt 5,1 Mio. Euro (Vj. 5,8 Mio. Euro); das Ergebnis vor Steuern (EBT) für das erste Halbjahr 2019 liegt mit 1,0 Mio. Euro unterhalb dem der Vorperiode mit 2,4 Mio. Euro. Für das Gesamtjahr 2020 plant die Unternehmensgruppe mit einem EBIT von 16,5 Mio. Euro. Die Planung für das Jahr 2021 sieht bereits ein EBIT von 19,5 Mio. Euro bzw. für 2022 von 21,5 Mio. Euro vor. Dies entspricht exzellenten EBIT-Margen von ca. 12% für 2019 und 16,5% bis 21,5% für die Jahre 2020 bis 2022. Angesichts langer Vorlauf- und Vertragslaufzeiten (fünf Jahre und länger) ist aus heutiger Sicht bis 2022 eine relativ hohe Prognosesicherheit gegeben.

Eigenkapitalquote und Cash Flow

Zum 30.06.2019 weist der Konzernabschluss der Schlote-Gruppe eine wirtschaftliche Eigenkapitalquote von 21,0% (31.12.2018: 21,7%) aus. Das Guthaben bei Kreditinstituten zum 30.06.2019 beträgt 12,0 Mio. Euro nach 16,6 Mio. Euro zum 31.12.2018. Der Cash Flow aus operativer Tätigkeit 2018 konnte mit 46,6 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr mit 29,2 Mio. Euro stark gesteigert werden. Der Cash Flow aus der Investitionstätigkeit betrug 2019 -42,7 Mio. Euro nach -26,9 in der Vorjahresperiode. Der positive Free Cash Flow beträgt für 2018 somit 3,8 Mio. Euro nach 2,4 Mio. Euro im Vorjahr. Mit der Anleihe soll gezielt ein zusätzlicher Baustein für die zukünftige Finanzierung geschaffen werden.

6,75%-Schlote Holding GmbH-Anleihe mit Laufzeit bis 2024

Die aktuell emittierte nicht nachrangige und unbesicherte Mittelstandsanleihe der Schlote Holding GmbH ist mit einem Zinskupon von 6,75% p.a. (Zinstermin halbjährlich am 21.05. und 21.11.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 21.11.2019 bis 21.11.2024. Die Anleihe hat ein Gesamtvolumen von bis zu 25 Mio. Euro mit einer Stückelung von 1.000 Euro. In den Anleihebedingungen sind vorzeitige Kündigungsmöglichkeiten nach Wahl der Emittentin ab dem 21.11.2022 zu 103% und ab dem 21.11.2023 zu 102% des Nennwertes

vorgesehen. Der Emissionserlös soll neben der Ablösung von Verbindlichkeiten auch Investitionen in die Bearbeitung alternativer Antriebstechnologien (wie Hybridantriebe und auf mittelfristiger Sicht auch reine E-Antriebe) dienen.

In den Anleihebedingungen verpflichtet sich die Emittentin unter anderem zu einer umfassenden Transparenz. Darüber hinaus sind in den Anleihebedingungen eine Ausschüttungsbeschränkung bei einer Eigenkapitalquote von unter 25% und eine weit gefasste Negativerklärung verankert. Nach Abschluss der Emission ist die Einbeziehung der Anleihe in den Freiverkehr der Börse Frankfurt vorgesehen.

Fazit: Attraktive Bewertung

Trotz allgemeiner Schwäche im Automobilsektor ist die Schlote-Gruppe mittel- bis langfristig gut aufgestellt. Die Präzision der Bauteile im Nanobereich erreichen nur wenige bis gar keine Konkurrenten. Die E-Mobilität stellt besonders hohe Anforderungen an die Antriebs- und Fahrwerkstechnik, so dass die Profitabilität der Gesellschaft auch bei diesem neuen Trend gesichert sein sollte. Das Unternehmen ist aufgrund der Variabilität seiner Produkte äußerst anpassungsfähig. So ist es denkbar, dass man künftig die Gehäuse für E-Motoren bearbeiten wird. Aufgrund der hohen Solidität des Unternehmens, der guten betriebswirtschaftlichen Entwicklung sowie des positiven Ausblicks in Verbindung mit der Rendite von 6,75% p.a. (auf Basis des Emissionskurses von 100%) bewerten wir die Schlote-Anleihe (WKN A2YN25) als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen).

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung der Investments. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS schüttet seine Erträge jährlich an seine Anleger aus. Seit Fondsaufgabe liegt die jährliche Ausschüttungsrendite über 4% p.a. bezogen auf den jeweiligen Anteilspreis zu Jahresbeginn. Auch im laufenden Jahr profitieren die Anleger von der Wertentwicklung des Fonds und einer damit verbundenen geplanten Ausschüttungsrendite in Höhe der Vorjahre. Der Fonds wird von [Morningstar](#) mit 5 von 5 Sternen beurteilt. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS gehört laut [GBC-Research](#) zu den Hidden Champions. Aus insgesamt 9.000 von der GBC geprüften Publikumsfonds belegt der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS einen der 9 Spitzenplätze.

Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Pressemitteilung stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels nicht investiert und hat es im Rahmen der aktuellen Emission gezeichnet. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen können Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS halten. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.dma-fonds.de> erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Tel: + 49 (0) 211 21073741

Fax: + 49 (0) 211 21073733

Mail: info@kfmag.de

Web: www.kfmag.de

www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de